

Mikado Box Stäbchen aus Holz



Knobelholz.de

Mikado Stäbchen - Gesellschaftsspiel die große Geschicklichkeit in den Maßen 19,8 x 5,0 x 3,0 cm, micado samanea wooden game



Knobelholz.de

Mikado ...hier ist Geschicklichkeit gefragt...hebe die Stäbchen einzeln auf aber ohne das sich ein anderer bewegt denn wer sich bewegt hat verloren ist wie im Büro ...

?????? 00?? ?? ????????

1-2 months



[?????? ?????? ?? ????? ??????](#)

?????????????Knobelholz.de

Mikado

eine sehr bekanntes und am meisten verbreitetes Geschicklichkeitsspiel für Jung und Alt. Die ganze Welt spielt gerne Mikado und beliebig viele Spieler können nach sehr kurzer Aufbauzeit ihr Geschick beweisen und gemeinsam Spaß haben und spielen. Seinen Namen hat das Spiel von dem Stab mit dem höchsten Wert - dieser ist gestreift und heißt Mikado (Titel des japanischen Kaisers). Andere Namen für das Mikado Spiel sind: Kaiserspiel, Federspiel, Zitterwackel (Deutschland), Spellicans (Großbritannien), Jonchets (Frankreich), Chien Tung (China), pick-up sticks, spellicans, jackstraws (USA), Spilikins/Spillikins (Kanada).



Das übliche Mikadospiel besteht aus 41 Mikado Stäben aus Holz, die an beiden Enden der Stäbe angespitzt sind.



Durch unterschiedliche farbige Kennzeichnung erkennt man die unterschiedlichen Werte der Stäbchen. Anzahl der Mikadostäbe Farben wie rote, blaue oder schwarze Linien ergeben den Wert aller Stäbchen, welche zusammengezählt 170 Punkte ergeben.

SCORE

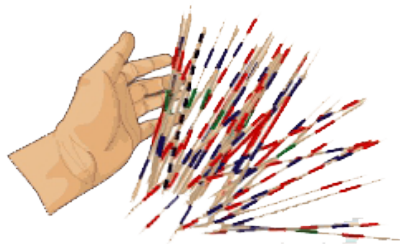


Spielverlauf

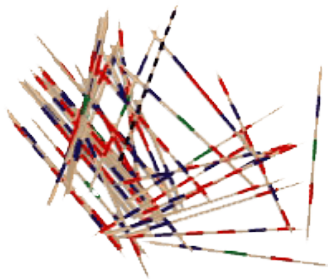
Gespielt wird auf dem Tisch oder auf glattem Boden. Der erste Spieler stellt alle Stäbe gebündelt auf den Tisch und lässt sie umfallen (alle Stäbe mit einer Hand halten und loslassen oder Stäbe mit zwei Händen halten, durch Verdrehen Auffächern, dann fallen lassen). Die Stäbe verteilen sich über- und untereinander auf dem Tisch. Ziel des Spieles ist es möglichst viele Stäbe am besten mit hoher Punktzahl in seinen Besitz zu bringen.



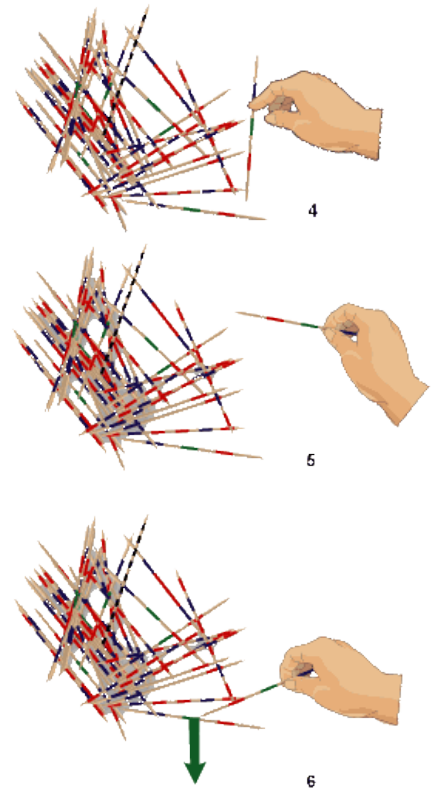
1



2



3



Es wird versucht die Stäbchen derart einzeln aufzuheben, dass kein anderes als das Wegzunehmende bewegt wird.



Dazu gibt es mehrere Techniken: mikado Mit der Hand - einfach nehmen („einsame“ Stäbe), vorsichtig wegrollen (mehrere Stäbe nebeneinander), herausziehen (freier Stab zwischen anderen), aufstellen, indem man auf das spitze Ende drückt (Stäbe, die nur mit einem Ende den Boden berühren), gleichzeitig beide Enden berühren und hochheben (aufliegender Stab). Wer bereits im Besitz

des Mikados (oder auch nur eines Mandarins bei vereinfachten Regeln) ist, darf auch diesen als „Helfer“ benutzen - Stab mit der Spitze wegrollen, unter den Stab gehen und dann hochwerfen Wackelt ein anderes Stäbchen oder verändert die Position, ist die erste Runde für diesen Spieler beendet und der nächste kommt an die Reihe. Dies setzt sich so lange fort, bis alle Stäbchen im Besitz der Spieler sind. Gewonnen hat der Spieler, der die meisten Punkte gesammelt hat. Bei Gleichstand zweier Spieler gewinnt der, der die meisten Stäbe besitzt.

So jetzt viel Spaß

?????? ?????? ? ????????: 1

?????????

??? ??? ??????? ?? ??? ???????.